



Amt / Abt.: Projekt Inselhalle  
Az.: \_\_\_\_\_  
Datum: 04.03.2015  
Drucksache: 1-016/2015  
TOP: \_\_\_\_\_  
**öffentliche Sitzung**

Vorlage für:  
Stadtrat

am: 12.03.2015  
\_\_\_\_\_

<b>Betreff:</b>	<b>Sachverhalt in der Anlage</b>
Sanierung und bedarfsgerechte Erweiterung der Inselhalle Lindau: Entwurfsplanung und Projektbeschluss	
<b>Beschluss-Vorschlag:</b>	
siehe Tischvorlage	

Finanzielle Auswirkungen:	einmalig	laufend
Mittel stehen zur Verfügung	siehe Tischvorlage	
	Haushaltsstelle	

  
\_\_\_\_\_  
Unterschrift

**1. Original-Ausfertigung zurück an federführendes Amt (Kopiervorlage)**

Dem  
Stadtrat  
in öffentlicher Sitzung  
vorgelegt

**Betr.: Sanierung und bedarfsgerechte Erweiterung der Inselhalle Lindau:  
Entwurfsplanung und Projektbeschluss**

**Anlagen: Projektbroschüre zur Sitzung am 12.03.2015  
je ein Plansatz 1:200 an alle Fraktionen/Gruppierungen**

### **SACHVERHALT**

Der Stadtrat hat am 25.09.2014 die Verwaltung beauftragt, die Leistungsphase 03 (Entwurfsplanung) für das Projekt Inselhalle abzurufen. Ergänzend hierzu hat der Stadtrat am 23.10.2014 eine Ausgestaltung des Parkhauses mit 397 Stellplätzen beschlossen. Projektsteuerer Hitzler Ingenieure, Auer Weber Architekten und Rainer Schmidt Landschaftsarchitekten legen zusammen mit den beauftragten Fachingenieuren das Ergebnis der Entwurfsplanung samt Bemusterung und Kostenberechnung vor.

In der Anlage erhalten Sie eine ausführliche Projektbroschüre mit

- Terminalschiene (Meilensteine),
- Freiflächenkonzept mit öffentlichem Stadtplatz am Kleinen See,
- Lagepläne,
- Grundrisse, Ansichten, Schnitte zu Inselhalle, Parkhaus, Feuerwehrausrückeinheit, Sanitär- und Serviceeinrichtungen für Bootsanlieger, öffentliches WC und Fahrradboxen,
- beispielhafte Fassadendetails,
- Materialien,
- Visualisierungen zur Licht- und Medienplanung und Raumgestaltung,
- Modellfotos.

Abschließende Ergebnisse des anerkannten Sachverständigen nach §18 Bodenschutzgesetz werden erst mit Datum 10.03.2015 vorliegen. Aktuelle Aussagen des Fördergebers erwarten wir noch im Laufe des Sitzungstages 12.03.2015. Aus diesen Gründen werden Ihnen die abschließende Kostenberechnung und Finanzierung in der Sitzung vorgelegt. Überdies werden wir Ihnen die Entwicklung der Kosten von der Kostenschätzung zur Kostenberechnung vorstellen.

Jede Fraktion / Gruppierung erhält einen Plansatz im Maßstab 1:200.

Eine 3D-Visualisierung des Projektes wird derzeit in unser digitales Stadtmodell integriert und ebenfalls zur Sitzung präsentiert.

gez. Georg Speth

gez. Carsten Holz